

Schulen für Gesundheits- und Krankenpflege



Spezielle Zusatzausbildung in der **Pflege bei Nierenersatztherapie**

nach Gesundheits- und Krankenpflegegesetzes 1997

- Dauer
- Voraussetzungen
- Aufnahmebedingungen
- Einzureichende Unterlagen
- Kosten / Verpflegung / Wohnen
- Ziel der Ausbildung
- Ausbildung
- Prüfungen

Dauer

160 Stunden in der Theorie und 240 Stunden Praxis

Voraussetzungen

- Positiv absolvierte Basisausbildung in der Intensivpflege, Anästhesiepflege und Pflege bei Nierenersatztherapie

Aufnahmebedingungen:

- Über die Aufnahme entscheidet der Rechtsträger im Einvernehmen mit der Leitung der Sonderausbildung

Einzureichende Unterlagen:

Wenn das Basismodul nicht am Standort absolviert wurde:

- Bewerbungsbogen (Formular der Schule), Lebenslauf enthalten
- Kopie Geburtsurkunde (und Kopie Nachweis Namensänderung zB Heiratsurkunde)
- Nachweis der positiv absolvierten Basisausbildung in der Intensivpflege, Anästhesiepflege und Pflege bei Nierenersatztherapie

Kosten / Verpflegung / Wohnen

- Kosten: bitte wenden Sie sich direkt an die Ausbildungsstätten
- Verpflegung / Wohnen: Bitte wenden Sie sich direkt an die Ausbildungsstätten

Ziel der Ausbildung

Das Ausbildungsziel ist die Vermittlung von Kenntnissen und Fertigkeiten zur Übernahme und Durchführung sämtlicher Tätigkeiten, die für die Wahrnehmung der Spezialaufgaben erforderlich sind.

Ausbildung**Theoretische Ausbildung:**

- Spezielle Pflege bei Nierenersatztherapie
- Biomedizinische Technik und Gerätelehre
- Kommunikation und Ethik II
- Forschung
- Akute und chronische Niereninsuffizienz bei Patienten/-innen aller Altersgruppen
- Eliminationsverfahren

Praktische Ausbildung:

- Pflege im Bereich der Nierenersatztherapie und/oder extrakorporalen Eliminationsverfahren
- Pflege in intra- oder extramuralen Bereichen der Nierenersatztherapie und/oder extrakorporalen Eliminationsverfahren

Abschluss mit Diplom

- schriftliche Abschlussarbeit
- kommissionelle Abschlussprüfung

